



Jeremy de Quidt

FINSTERHERZ

Aus dem Englischen von Ulla Höfker

Ravensburger 2010 • 285 Seiten • 14,95 • ab 12

Mathias lebt schon seit er ein kleiner Junge ist, mit seinem Großvater Gustav bei einem Zirkus. Dort macht er viele neue Erfahrungen und lernt eine Menge Menschen kennen. Doch eines Tages bemerkt der Junge, dass in jeder Vorstellung immer ein und derselbe Mann sitzt. Ein großer, schlanker Herr, der einen schwarzen Gehstock mit silbernem Knauf mit sich trägt. Mathias fragt sich, was es mit diesem Mann auf sich hat, da er sich sicherlich nicht die Mühe macht, dem Zirkus in jede Stadt nachzufahren, um sich die Kunststücke und Zaubertricks anzuschauen.

Als Gustav, Mathias geliebter Großvater und einziger Verwandte, stirbt, passiert etwas Eigenartiges. Der Zirkusdirektor will Mathias an genau diesen Mann verkaufen. Dabei ahnt er natürlich nicht, warum der geheimnisvolle Mann namens Dr. Häller unbedingt den Jungen haben möchte. Dies hat nur einen wichtigen Grund: Mathias soll Dr. Häller das Geheimnis – die kleine Papierrolle, die sein Großvater seinem Enkel kurz vor dem Tod gegeben hat – anvertrauen, sodass sein eigenes Geheimnis in Sicherheit bleibt.

Mathias schafft es, mit der Magd Katta aus den Klauen des Dr. Häller zu fliehen, und sie werden von einer Truppe von Reitern aufgenommen. Diese helfen ihnen und nachdem sie erfahren, warum die beiden auf der Flucht sind, entschließt sich der Anführer „König“ zusammen mit den beiden das Geheimnis zu lüften. Dabei geraten sie öfters in Schwierigkeiten, werden verletzt und müssen in einigen Kämpfen um ihr Leben bangen. Aber nicht nur Dr. Häller, sondern auch der Zirkusdirektor ist nun hinter dem Jungen und der geheimnisvollen Papierrolle her.

Katta wird gefangen genommen und Dr. Häller benutzt das kleine Dienstmädchen für ein Experiment. Er braucht ihren Körper um eine lebendige Puppe herzustellen. Doch ahnt er nicht, dass Mathias in letzter Minute das Geheimnis lüftet: Das Geheimnis um ein magisches Messer. Aber wird er das Mädchen retten können und alles wieder in Ordnung bringen?

Wer Fantasy-Romane liebt, sollte sich dieses Buch nicht entgehen lassen. **Finsterherz** von Jeremy de Quidt ist spannend, fantasievoll und fesselnd. Einmal angefangen ist es schwer, dieses Buch wieder aus der Hand zu legen. Die Geschichte ist einfach und dennoch einfallsreich und deswegen für jede Altersgruppe ab 12 Jahren empfehlenswert. Die Ereignisse sind sehr gut beschrieben und man hat das Gefühl, als wäre man mitten in der Handlung dieses Buches.

Daniela Schützeichel